## Freunde des Stavenhagenhauses e.V.

→ → Website: freunde-stavenhagenhaus.de



Das "trio involvo", bestehend aus den Geschwistern Wiebke und Volker Bohnsack (Flöte / Violoncello) sowie der Pianistin Silke Peterson, verbindet eine langjährige musikalische Zusammenarbeit.

Mit farbenreichem Klang und hochmusikalischer Gestaltung präsentieren sie ein romantisches Programm mit Werken von Robert Schumann, Claude Debussy und Heitor Villa-Lobos, Moderationen geben spannende Einblicke in die Stücke.

Die Flötistin Wiebke Bohnsack wurde an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg zur Orchesterflötistin ausgebildet und schloss anschließend ihr Studium mit dem Konzertexamen mit Auszeichnung ab. Sie war Masefield-Stipendiatin und Preisträgerin des Elise-Meyer-Wettbewerbs. Wichtige Impulse erhielt sie während dieser Zeit auch von Peter Lukas Graf, Robert Dick und William Bennet.

Nach dem Studium ging sie als Soloflötistin zum Gärtnerplatztheater in München, seit 1994 ist sie bei den Hamburger Symphonikern ebenfalls Soloflötistin.

Neben dem Orchesterspiel gilt ihr besonderes Interesse der Kammermusik. Sie tritt in verschiedenen Ensembles von Duo bis Bläserquintett auf und ist in Hamburg auch als Solistin zu hören.

Der Cellist Volker Bohnsack ist in Eutin aufgewachsen, wo er mit 10 Jahren den ersten Unterricht erhielt. Im Landesjugendorchester Schleswig-Holstein reifte der Wunsch, Musiker zu werden und er begann das Cellostudium an der Lübecker Hochschule bei Prof. Tischbirek. Dort erwarb er das pädagogische und das künstlerische Diplom und spielte bereits zur Aushilfe im Philharmonischen Orchester der Hansestadt. Nach einem Zeitvertrag im Philharmonischen Orchester der Stadt Kiel bekam er Gelegenheit, an der neu gegründeten Musikhochschule in Rostock das Konzertexamen bei Prof. von Bülow abzulegen (mit Auszeichnung). Seitdem ist er als freiberuflicher Musiker tätig, spielte im Philharmonischen Orchester Rostock, den Hamburger Sinfonikern, dem Orchester der Bayrischen Staatsoper München und seit einigen Jahren regelmäßig bei der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Seit 1998 lebt er in Kiel und tritt als Orchester- oder Kammermusiker auf.

Silke Peterson studierte an der Musikhochschule in Hamburg (Marian Migdal, Ralf Gothoni) und an der Royal Academy of Music (Malcolm Martineau). Sie gewann Preise bei verschiedenen Wettbewerben in Hamburg und London. Von 1991-1996 hatte sie eine Kammermusik-Professur an der Musikhochschule Hamburg inne, von 1995 bis 2003 lehrte sie an der Musikhochschule Rostock, seit 1992 an der Musikhochschule Leipzig.

Dirigierproben u.a. mit Kurt Masur, Herbert Blomstedt, Riccardo Chailly, Roger Norrington, Andre Previn, Kristjan Järvi und den Solisten Vadim Repin, Claudio Bohorquez, Sarah Chang, Julian Rachlin u.a. Kammermusikkonzerte mit Mitgliedern des Gewandhausorchesters Leipzig, des MDR-Orchesters, Hamburger Philharmonie, der Bayerischen Staatsoper und der Staatskapelle Berlin. Konzertreisen führten sie in die USA, Japan, Kanada, Polen, Großbritannien u.a.



Foto: Konstantin Dziwis

## Programm

Joh. Nepomuk Hummel Trio in A-Dur, op. 78

Introduktion, Thema und Variationen 1-7

(1819)

Robert Schumann Adagio und Allegro op. 70 in As-Dur

für Violoncello und Klavier (1849)

Frank Martin Ballade für Flöte und Klavier (1939)

**PAUSE** 

Heitor Villa-Lobos "Assobio a Játo" (The Jet Whistle) für Flöte

und Violoncello (1950)

Claude Debussy Klaviertrio in G-Dur (1880)

- Andantino con moto allegro

- Scherzo-Intermezzo

- Andante espressivo

- Finale. Appassionato

Spenden bitte an: Freunde des Stavenhagenhauses e.V.

**Hamburger Sparkasse** 

DE24 200 505 50 1222 1251 04